

Amtliche Mitteilungen



Berliner Fußball-Verband e. V.
Gegründet 1897
Mitglied im Deutschen Fußball-Bund e. V.

Saison 2015/2016 | Nr. 38 | 31. März 2016

Inhalt

Der BFV	2
Spielbetrieb	3
Aus- und Weiterbildung	12
Soziales	17
Veranstaltungen	18
DFBnet	19
Service	20
Partner & Förderer	20

Impressum

Herausgeber

Berliner Fußball-Verband e. V.
Geschäftsstelle: Humboldtstraße 8 A, 14193 Berlin (Grünwald)
Postfach 33 03 62, 14173 Berlin
Tel.: (030) 89 69 94 – 0, Fax: (030) 89 69 94 – 22

Öffnungszeiten: Montag 8:00 – 16:30 Uhr, Dienstag 8:00 – 16:30 Uhr, Mittwoch geschlossen,
Donnerstag 8:00 – 16:30, Freitag 8:00 – 19:00 Uhr, Mittagspause 12:30 – 13:00 Uhr

Internet: www.berliner-fussball.de

E-Mail: info@berliner-fussball.de

Bankverbindung: Commerzbank AG, BLZ: 100 800 00, Konto-Nr.: 57 2010 200, IBAN: DE73 1008 0000
0572 0102 00, BIC: DRESDEFF100

Geschäftsführer (ha.): Michael Lameli
Verantwortlich für den Inhalt: Kevin Langner

Die Partner des Berliner Fußball-Verbandes e. V.:



Der Berliner Fußball-Verband e. V. hat einen schweren Verlust erlitten und trauert um



Günter Weise

*** 31. Dezember 1925 † 24. März 2016**

Günter Weise war eine Institution im Berliner Sportjournalismus. 1946 begann er für die Abendzeitung „Der Kurier“ zu schreiben, von 1966 bis Ende der 1970er Jahre war er Chef des Sport-Ressorts bei der „Berliner Morgenpost“. Von 1978 bis 1988 saß er dem Verband Deutscher Sportjournalisten vor. Anschließend wurde er zu dessen Ehrenpräsidenten ernannt. Bis zuletzt schrieb der gebürtige Berliner für die Fußball-Woche, über 60 Jahre lang.

Günter Weise war sein Leben lang dem Fußball eng verbunden. In jungen Jahren spielte er selbst, unter anderem bei Union Oberschöneweide und Grün-Weiß Neukölln. Letztlich gab er den aktiven Fußball aber zugunsten seiner noch größeren Leidenschaft – dem Schreiben – auf und spielte fortan Tennis beim TC Westend 59 und der SG Siemensstadt.

Für seine verdienstvolle Arbeit für den Fußball wurde Günter Weise 1995 mit dem Goldenen Fußball, der höchsten Ehrung des Berliner Fußball-Verbands, ausgezeichnet. Seine Hingabe und sein Engagement für den Berliner Fußball verdienen unseren großen Dank. Wir werden uns stets mit höchster Anerkennung an ihn erinnern. Seinen Angehörigen gilt unser tiefes Mitgefühl.

gez. Bernd Schultz (Präsident)

gez. Michael Lameli (Geschäftsführer)

DER BFV

Allgemeine Informationen

■ Geburtstage Verbandsmitarbeiter im Monat April

01.04.1967 Jörg Wehling
03.04.1942 Jürgen Schuck
03.04.1951 Wolfgang Randt
05.04.1978 Michael Lameli
07.04.1991 Daniel Michael Klukas
10.04.1952 Joachim Gaertner
14.04.1966 Jens May
19.04.1940 Peter Gabor
21.04.1940 Horst Peldzinski
25.04.1952 Luis Bass
27.04.1983 Cagil Bilal
28.04.1984 Falko Grothe
30.04.1959 Frank Schröder

Sie haben im April Geburtstag, aber Ihr Name fehlt in dieser Liste? Dann haben Sie uns vermutlich kein Einverständnis für die Veröffentlichung Ihres Geburtsdatums gegeben. Für Fragen zu diesem Thema wenden Sie sich gern an ulla.scharfenberg@berlinerfv.de oder Telefon: (030) 89 69 94 32.

■ Ältestenrat

Die erste Sitzung 2016 der Ehrenmitglieder und des Ältestenrates findet am Montag, 4. April 2016, um 16.00 Uhr im „Haus des Fußballs“, Casino, Humboldtstraße 8 A, 14193 Berlin statt. **Thema: Vizepräsident Gerd Liesegang informiert über soziale Projekte im BFV.**

gez. Günter Sommerfeldt (Vorsitzender)

■ Aufnahme als außerordentliches Mitglied im BFV

Das Präsidium des Berliner Fußball-Verbandes e.V. hat auf seiner Sitzung am 9. März 2016 den Aufnahmeantrag des FC PP Inter Mitte e.V. als außerordentliches Mitglied (Freizeit) zur Saison 2016/17 befürwortet.

Vereinsname: FC PP Inter Mitte e.V.

Vereinsnummer: 66011684

Anschrift: Bellevuestraße 1 , 10785 Berlin

gez. Bernd Schultz (Präsident)

■ FSJ im Berliner Fußballverein – Jetzt bewerben

Im Rahmen des Projekts „Freiwilligendienst im Berliner Fußballverein“ werden Vereine von engagierten Freiwilligendienstleistenden unterstützt. Davon profitieren die jungen Menschen genauso wie die Vereine. „Ich hatte hohe Erwartungen, aber ich bin wirklich sehr zufrieden. Es ist eine super Sache, vor allem macht es mir Spaß Trainer zu sein. Auch das Arbeiten hinter den Kulissen ist toll. Das Ganze FSJ-Projekt hat es mir angetan“, sagt Hasan Tuzcu, der derzeit seinen Freiwilligendienst bei Berolina Stralau und beim SC Minerva absolviert.

Im September 2015 startete der Berliner Fußball-Verband das Projekt mit dem Namen „Freiwilligendienst im Berliner Fußballverein“. Dabei wurden sportbegeisterte und engagierte Freiwilligendienstleistende in Berliner Fußballvereine entsendet. Im Pilotjahr konnten sich insgesamt vier Vereine über personelle Unterstützung freuen. Das Projekt kommt gut an, sowohl bei den jungen Menschen, als auch bei den Berliner Fußballvereinen. „Unsere Erwartungen wurden voll erfüllt. Zum einen konnte der Freiwilligendienstleistende die unterschiedlichsten Einsätze und Anforderungen der Vereins- und Jugendarbeit in zwei Vereinen kennenlernen und zum anderen gab es uns viele Möglichkeiten sich direkt mit dem Partnerverein auszutauschen“, resümiert Robert Zoch, 1. Vorsitzender von Berolina Stralau.

Im kommenden Zeitraum (September 2016 bis August 2017) sollen weitere sechs Freiwilligendienstleistende in insgesamt 12 Berliner Vereinen tätig sein. Der BFV erhofft sich mit der Einbindung der FSJ'ler/-innen eine nachhaltige Anschubhilfe für die Berliner Fußballvereine. Mit Hilfe der jungen Erwachsenen können z.B. neue Schulkooperationen entstehen. Die Integration von Flüchtlingen (insbesondere Kinder) könnte ebenso realisiert werden wie der Aufbau von Kitakooperationen oder die Förderung von Mädchenprojekten. Aber auch als Trainer/in oder im administrativen Bereich können die Freiwilligendienstleistenden die Vereine unterstützen.

Auf der BFV-Homepage finden Sie weitere Informationen, zum Beispiel in Form eines [Zwischenberichts](#) zum aktuell laufenden Pilotprojekt und eines [Interviews](#) mit den beiden aktuellen Freiwilligendienstleistenden. **Die FSJ'ler/-innen werden zum Großteil vom Berliner Fußball-Verband finanziert. Die Vereine übernehmen lediglich einen geringen Anteil an den Kosten.**

Die Bewerbungsphase für Vereine und interessierte, junge Erwachsene läuft noch bis zum **24. April 2016 (Ausschlussfrist)**. Vereine melden ihr Interesse bitte über dieses [Formular](#). Interessierte Bewerber/-innen finden hier das [Stellenangebot](#). Die Auswahl der zwölf Vereine und der sechs Freiwilligendienstleistenden erfolgt Anfang Mai 2016.

Spielbetrieb

Herren / Frauen

Allgemeine Informationen

▀ Vertretung

Bis auf weiteres bleibt Michael Fischer (Staffelleiter Kreisliga A) entschuldigt und wird durch Joachim Gaertner vertreten.

Der Staffelleiter der Kreisliga B, Staffel 1-3, Kreisliga C 7er Herren Staffel 1-2 sowie der Unteren Herren, Frank Godau ist in der Zeit vom 25. März 2016 bis einschließlich 6. April 2016 nicht erreichbar. Die Vertretung für diesen Zeitraum übernimmt Günter Stolinski.

Der Staffelleiter der Ü 32 Großfeld Landes- und Bezirksligen, Peter Gottwald, ist in der Zeit vom 03. April bis einschließlich 10. April 2016 nicht erreichbar. Die Vertretung für diesen Zeitraum übernimmt SK Kurt Schmidtowski (Referent Senioren,- und Altligaspielbetrieb).

gez. Peter Gottwald (Staffelleiter Ü 32 Großfeld, Landes- und Bezirksliga)

Punktspielbetrieb

▀ Sportplatz Fritschestraße / Einschränkungen

Der Sportplatz Fritschestraße (Fritschestraße 21, 10585 Berlin), Heimstätte des FC Brandenburg 03, ist ab sofort für Spiele von Großfeldmannschaften gesperrt. Es ist mit kurzfristigen Spielverlegungen zu rechnen.

gez. Bernhard Wöfl (Präsidialmitglied Spielbetrieb)

▀ Informationen zu Sportplätzen

BSV AL- Dersimspor e.V. gibt bekannt, dass die Sportanlage am Lilli-Henoch-Platz (Askanischer Platz 7) für den Spielbetrieb ab dem 15. März 2016 vorerst gesperrt sein wird. Das Sportamt Kreuzberg hat bis auf weiteres die Sportanlage für den Spielbetrieb geschlossen.

▀ Spielgemeinschaften

Gemäß § 7 Ziffer 5 Spielordnung können Spielgemeinschaften im Frauen-, Senioren- und Altligabereich gebildet werden.

Die Durchführungsbestimmungen sind der Amtlichen Mitteilung beigelegt.

gez. Bernhard Wöfl (Präsidialmitglied Spielbetrieb)

▀ Spielwertung durch Sportgericht

00480-15/16-Sportger-SEN

Das Spiel der Frauen, Berlin-Pokal ab 2. Frauen, vom 9. März 2016 zwischen SFC Stern 1900 II und B.W. Hohen Neuendorf II, ist nach § 21 SPO dem B.W. Hohen Neuendorf II als gewonnen und dem SFC Stern 1900 II entsprechend als verloren zu werten.

gez. Nadine Fröhnel (Spielleiterin)

00502-15/16-Sportger-SEN

Ü32 (Senioren), Bezirksliga Staffel 3, die Begegnung FC Nordost gegen VfB Fortuna Biesdorf vom 13. März 2016 wird gemäß §21 SPO mit drei Punkten und 6:0 Toren für FC Nordost gewertet.

gez. Peter Gottwald (Staffelleiter Ü 32 Großfeld, Landes- und Bezirksliga)

Das Spiel der Herren, Kreisliga C, Staffel 3, zwischen SV Norden-Nordwest II - SC Capri vom 6. März 2016 wird nach §§ 7, 38 RVO in Verbindung mit § 44 BFV - RVO wegen Spielabbruch dem SC Capri nach § 21 SPO als verloren gewertet und dem SV Norden-Nordwest II entsprechend als gewonnen gewertet.

gez. Heinz Belger (Staffelleiter)

■ Zurückziehung

Ü50, Kreisliga A, St.1, der SV Empor Berlin hat seine 2. Mannschaft mit sofortiger Wirkung vom Spielbetrieb zurückgezogen. Alle bisher erzielten Ergebnisse werden annulliert.

(gez. Wolfgang Müller, Staffelleiter)

Allgemeine Informationen

AG Jugendfußball Pankow

Die nächste Sitzung der AG Jugendfußball Pankow findet am Montag, 14. April 2016, um 19:30 Uhr bei Sportfreunde Berlin 06 (Roelckestraße 106, 13088 Berlin – Zufahrt über Tommy's Tobewelt)

Themen:

1. Bericht BFV
2. Austausch mit Bodo Brandt-Chollé (BFV Präsidialmitglied Schiedsrichter)
3. Anträge an den Jugendbeirat
4. Sonstiges

gez. Sascha Kummer (AG Jugendfußball Pankow)

Berliner Auswahlspielerin mit dem DFB unterwegs

Maria-Christina Lange (SC Staaken) erhielt vom DFB eine Einladung für den Kaderlehrgang mit Leistungstest in Duisburg und Köln (25. bis 27. April 2016)

Tag des Mädchenfußballs

Neben dem vom Berliner Fußball-Verband organisierten Tag des Mädchenfußballs am 25. Juni 2016 im Poststadion, führt der Verein SV Berlin-Chemie Adlershof einen zusätzlichen Tag des Mädchenfußballs durch, zu dem wir alle Mädchenfußballvereine recht herzlich einladen.

Termin: 9. April 2016, von 10.00 – 16.00 Uhr in Adlershof, Fritz-Lesch-Sportanlage, Dörpfeldstraße 89. Interessierte Nachwuchsspielerinnen ab 9 Jahre können sich gern anmelden bei Hilmar Lehmann (0177) 219 20 67 oder per Mail: hilmar.lehmann@chemie-adlershof.de

Punktspielbetrieb

Informationen zu Sportplätzen

BSV AL- Dersimspor e.V. gibt bekannt, dass die Sportanlage am Lilli-Henoch-Platz (Askanischer Platz 7) für den Spielbetrieb ab dem 15. März 2016 vorerst wegen akuter Unfallgefahren für den gesamten Trainings - und Punktspielbetrieb gesperrt. Das Sportamt Kreuzberg hat bis auf weiteres die Sportanlage für den Spielbetrieb geschlossen.

Allgemeine Informationen

▮ Urlaubsvertretung

Der Staffelleiter der LL1 KF, LL2 KF und VL Ü30 Uwe Jung, ist im Zeitraum vom 25.03.2016 bis zum 11.04.2016 im Urlaub. Seine Vertretung in diesem Zeitraum übernimmt der Sportkamerad Knut Kessler (Tel. 01578 / 730 04 69) – E-Mail: knut.kessler@vff-berlin.de.

▮ Spielumlegungen

Wir weisen alle Vereine des Groß- und des Kleinfeldes in der Freizeitliga darauf hin, dass die Umlegung von bereits angesetzten Pflichtspielen aus der angesetzten Spielwoche heraus ab dem **01. April 2016** bis zum Saisonende nur noch in begründeten Ausnahmefällen von den jeweiligen Staffelleitern genehmigt wird. Dabei ist es zwingend erforderlich, dass die gegnerische Mannschaft schriftlich ihre Zustimmung erklärt und im selben Zusammenhang auch **sofort** ein Ausweichtermin genannt werden muss. Davon unbenommen bleibt der jedem Verein zustehende Freitermin bei den Mannschaften, die dies bisher noch nicht in Anspruch genommen haben.

▮ Spieler in Freizeitvereinen und –gruppen mit mehreren Mannschaften

1. Der wechselseitige Einsatz von Spielern in Vereinen mit mehreren Mannschaften ist für drei Spieler sowohl in der 1. Mannschaft als auch in anderen Mannschaften des Vereins nur bis zum **1. April 2016** gestattet.

2. Diese Spieler müssen auf dem Spielberichtsbogen gesondert gekennzeichnet sein.

3. Der wechselseitige Einsatz von Spielern bei Pokalspielen ist nicht gestattet.

Wir bitten diese Regelung genauestens zu beachten, da es bei Nichtbeachtung zu einer Spielwertung und auch finanziellen Bestrafung führt.

▮ Spielberechtigung

1. Für alle Spiele sind nur solche Spieler spielberechtigt, die ordnungsgemäß nach den Vorschriften der BFV-Meldeordnung bzw. nach den Vorschriften des VFF gemeldet sind.

2. Spieler, die bereits an Pflichtspielen des Verbandes teilgenommen haben, dürfen während ihrer Mitgliedschaft im Verband in keinem Fall an Spielen anderer Fußball-Verbände teilnehmen. Spieler, die dagegen verstoßen, und sonstige Schuldige werden in Strafe genommen.

3. Der Wechsel von einem BFV-Verein zu einer Freizeitgruppe oder einem Freizeitverein und umgekehrt richtet sich nach § 11 MO.

4. Ab dem **1. April** ist ein Umschreiben der Spielerpässe zu einer anderen Mannschaft des gleichen Vereins nicht mehr möglich.

5. Bei einem Vereinswechsel nach dem Stichtag (1. April) wird die Spielberechtigung für Pflichtspiele erst zur neuen Spielserie erteilt.

▮ Meldebogen der Freizeitvereine

Wir bitten alle Vereine im Groß- und Kleinfeld der BFV/VFF-Freizeitliga im Vorfeld der neuen Saison 2016/2017 ihren jeweiligen Meldebogen gründlich zu überarbeiten, indem sie falsche Einträge korrigieren oder nicht mehr zuständige Sportkameraden aus Ihrem Verein im Meldebogen löschen und den jeweils neuen zuständigen Sportkameraden dafür aufnehmen. Die Daten aus dem Meldebogen dienen später als Grundlage der Veröffentlichung Ihrer Vereinsdaten in der jährlich erscheinenden Broschüre „Fußball in Berlin“.

Sollte ein Verein die erforderliche Berechtigung für den Meldebogen nicht mehr haben ist eine Beantragung baldmöglichst zu veranlassen.

Die Mitarbeiter des Freizeitfußballs in Berlin stehen allen Vereinen für eine eventuelle Hilfe gern zur Verfügung.

▮ Benachrichtigungen an Ihre Spielleiter oder andere Mitglieder des Freizeitfußballs (zur Erinnerung)

Es kommt häufig vor, dass der o.g. Personenkreis auf schriftlichem Wege (insbesondere per E-Mail) von den Vereinen Informationen übersandt bekommt. Dabei ergeben sich öfter Rückfragen, die der

jeweilige Empfänger noch beantwortet haben möchte. Dies ist jedoch in den überwiegenden Fällen nur ausgesprochen schwer möglich, da der Absender in vielen Fällen nicht bekannt und auch nicht im Meldebogen der Vereine verzeichnet ist. Wir bitten daher alle Vereine nachdrücklich außer dem Namen des Absenders zusätzlich eine Telefonnummer (Festnetz oder Handy) anzugeben, unter der er erreichbar ist.

■ Schiedsrichteransetzungen

Da unser Schiedsrichter-Ansetzer Bernhard Liefänder aufgrund seiner Berufstätigkeit und auch teilweise anderweitigen Abwesenheit in verschiedenen Fällen telefonisch nicht immer erreichbar ist bitten wir in solchen Fällen auch die Möglichkeiten der SMS oder auch E-Mail zu nutzen. Im Ausnahmefall - sollte es dringend sein- haben Sie auch die Möglichkeit unseren anderen Schiedsrichter-Ansetzer Georg Wolf unter seinem Handy mit der Nummer (0152) 31 72 38 53 zu kontaktieren.

■ Fehlende Spielberichte BFV (auf § 12 Ziff. 4 FZO wird hingewiesen) Fehlende Spielberichte VFF (auf § 17 Ziff. 7 SpO VFF wird hingewiesen)

Staffel	Spiel-Nr.	Heim	Gast	Spieltag	Einsenden bis
VL GF	110	SV Traktor Boxhagen	FC Hertha 03	20.03.2016	08.04.2016
LL1 GF	67	BSC Eintracht Südring	Solidarität / Tasmania	19.03.2016	08.04.2016
LL1 GF	68	THC Franziskaner FC II	SC Schlaf Berlin	19.03.2016	08.04.2016
LL1 GF	70	CSV Neue Generation	SC Schmargendorf 09	20.03.2016	08.04.2016
LL1 GF	71	Beach United	SFC Friedrichshain I	20.03.2016	08.04.2016
LL2 GF	67	FSG Rudower Kickers 84	SG Laterne	14.03.2016	08.04.2016
LL2 GF	70	SC International Berlin	Knallrot Wilmersdorf II	20.03.2016	08.04.2016
LL2 GF	71	SV Real Reinickendorf	SFC Friedrichshain IV	19.03.2016	08.04.2016
BL1 GF	68	N.K. Bugojno	Knallrot Wilmersdorf I	19.03.2016	08.04.2016
BL1 GF	71	Welt Verein	FC Britische Löwen II	19.03.2016	08.04.2016
BL1 GF	72	1. FC Schöneberg 1913	FC Internationale / Akazie	19.03.2016	08.04.2016
BL2 GF	69	FC Flughafen Tempelhof / SC Eichkamp	Rapid Rummelsburg	19.03.2016	08.04.2016
BL2 GF	71	Biber Sport Club Spandau	Fußballfan-Club Berlin	19.03.2016	08.04.2016
KLA GF	68	Fortschritt Friedrichshain	SFC Stern 1900	19.03.2016	08.04.2016
Staffel	Spiel-Nr.	Heim	Gast	Spieltag	Einsenden bis
VL KF	100	BSG Rot Weiß Tempelhof	SG Raddatz	09.03.2016	07.04.2016
LL2 KF	100	CFB Hasenheide	Ü-100 Team Berlin IV	13.03.2016	07.04.2016
BL1 KF	101	BFC Mixalot	BMW Motorrad I	13.03.2016	07.04.2016
BL1 KF	105	FFC Grün-Weiß 76 KF	Mariendorfer SV / FZ II	13.03.2016	07.04.2016
BL2 KF	103	FC Ballcelona - Ballwerk	FC Ballzauber Berlin / RWH	13.03.2016	07.04.2016
KL1 KF	104	B.-W. Spandau / FZ	FC Viktoria 1889 II	13.03.2016	07.04.2016

■ Spielwertungen

Staffel	Spiel-Nr.	Spielpaarung	3 Punkte/6:0 Tore für	Begründung
VL GF	45	FFC Lichtenrade Ost – FFC Grün-Weiß 76	FFC Grün-Weiß 76	Urteil Sportge- richt

Schiedsrichter

Keine aktuellen Informationen.

Aus- und Weiterbildung

Trainer von morgen werden DFB-Junior-Coach

An sechs Berliner Ausbildungsstandorten werden im Sommer 2016 DFB-Junior-Coaches ausgebildet. Interessierte Schülerinnen und Schüler können sich bis 31. Mai 2016 für die Teilnahme an der Trainerausbildung bewerben.

Das vom DFB in Zusammenarbeit mit seinen Landesverbänden und mit Unterstützung der Commerzbank initiierte Projekt wird bundesweit angeboten und von Bundestrainer Joachim Löw als Pate begleitet. Der DFB-JUNIOR-COACH bildet eine neue und wichtige Säule innerhalb der DFB-Qualifizierungsoffensive und dient als Einstieg in die lizenzierte Trainertätigkeit. In Berlin wird die Ausbildung durch eine Kooperation mit der Senatsverwaltung für Jugend, Bildung und Wissenschaft ermöglicht.

Soziale Talente gesucht

Fußballbegeisterte Schülerinnen und Schüler ab 15 Jahren werden in einer kostenfreien 40-stündigen Schulung zum DFB-Junior-Coach ausgebildet. Der DFB-Junior-Coach steht auf einer Ebene mit dem Grundlehrgang (Basiswissen).

Neben dem sportspezifischen Wissen wird besonderer Wert auf die Persönlichkeitsentwicklung der Nachwuchstrainer gelegt. Die Jugendlichen sollen somit frühzeitig Trainererfahrung sammeln, gesellschaftliche Verantwortung übernehmen und Kindern den Spaß am Fußball vermitteln. „Der Jugendbereich braucht viele qualifizierte und motivierte Trainer, hier werden wichtige Grundlagen gelegt. Die DFB-Junior-Coaches werden den Jugendfußball in Deutschland nachhaltig aufwerten“, sagt DFB-Sportdirektor Hansi Flick.

Zur Ausbildung in Berlin anmelden

Der BFV bietet im Sommer 2016 sechs Ausbildungen an. Interessierte Schülerinnen und Schüler können sich beim BFV für die Teilnahme an der Ausbildung bewerben. Angesprochen sind Jugendliche, die eine große Leidenschaft für den Fußball mitbringen und erste Erfahrungen als Trainer sammeln möchten. Die Bereitschaft, sich im Anschluss an die Ausbildung zum DFB-Junior-Coach ehrenamtlich engagieren zu wollen, ist eine Grundvoraussetzung für die Teilnahme. Gesucht werden insbesondere auch Schülerinnen und Schüler, die sich vorstellen können, perspektivisch die C-Lizenz zu absolvieren, wofür der DFB-JUNIOR-COACH anteilig angerechnet wird. Die Bewerbung zum Lehrgang erfolgt über das offizielle [Bewerbungsformular](#).

Auch Schülerinnen und Schüler, die nicht an einer DFB-JUNIOR-COACH Ausbildungsschule sind, können an der Ausbildung teilnehmen. Die Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Wissenschaft befürwortet die [Freistellung](#) vom Unterricht, wenn keine schwerwiegenden Gründe der Freistellung widersprechen.

Die DFB-JUNIOR-COACH Ausbildungsschulen 2016 für Berlin:

- Mildred-Harnack-Schule (Lichtenberg, Schulze-Boysen-Straße 12, 10365 Berlin)
Zeitraum: 4. - 8. Juli 2016
- Haus der Fankulturen / Friedrich-Ludwig-Jahn-Sportpark (Pankow, Cantianstr. 25, 10437 Berlin)
Zeitraum: 4. - 8. Juli 2016
- Hildegard-Wegscheider-Gymnasium (Charlottenburg-Wilmersdorf, Lassenstr. 16-20, 14193 Berlin)
Zeitraum: 4. - 8. Juli 2016
- Wald-Gymnasium (Charlottenburg-Wilmersdorf, Waldschulallee 95, 14055 Berlin)
Zeitraum: 11. - 15. Juli 2016
- Merian-Schule (Treptow-Köpenick, Hoernlestraße 80, 12555 Berlin)
Zeitraum: 11. - 15. Juli 2016
- Sportanlage Bruno-Bürgel-Weg (Treptow-Köpenick, Bruno-Bürgel-Weg 100, 12439 Berlin)
Zeitraum: 11. - 15. Juli 2016

Aufforderung für Vereine und Schulen: Bringt Zukunft ins Spiel

Das grundlegende Ziel ist, einerseits den Fußball im Bereich der Ganztagsangebote an Schulen gezielt und mit hoher Qualität anbieten zu können und andererseits für eine verbesserte Situation im Bereich des Kindertrainings der Vereine zu sorgen. Um dieses Ziel zu erreichen, sind Vereine und Schulen aufgefordert, ihre fußballbegeisterten, engagierten und motivierten Schülerinnen und Schüler für die Ausbildung zum DFB-Junior-Coach zu gewinnen. Geeignete Einsatzbereiche für DFB-Junior-Coaches sind z. B. die Betreuung von Fußball-Arbeitsgemeinschaften und Co-Trainertätigkeiten bei

Kindermannschaften. Die Ausbildung zum DFB-Junior-Coach gibt den Jugendlichen das Rüstzeug dafür mit auf den Weg, um in Schule und Verein erste Erfahrungen als „Jungrainer“ zu sammeln.

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

BFV-Ansprechpartner: Jan Scharlowsky, Tel.: (030) 89 69 94 – 11, E-Mail: jan.scharlowsky@berlinerfv.de

■ Zwei weitere Lehrgänge zur C-Lizenz

Aufgrund der hohen Nachfrage bei den Kinder- und Jugendprofilen der C-Lizenz bietet der BFV zwei weitere Lehrgänge an.

Der BFV freut sich über das rege Interesse an der Trainerausbildung. Interessierte Trainer haben nun neben den bereits publizierten Lehrgängen weitere Termine zur Auswahl.

- Kinderprofil: 7. – 10. April 2016
- Jugendprofil: 26. – 29. Mai 2016

Einen Gesamtüberblick über alle angebotenen Lehrgänge finden Sie im [DFBnet-Veranstaltungskalender](#).

■ Regelkunde-Ausbildung für Betreuer/-innen und Eltern

Der Berliner Fußball-Verband e. V. bietet für Betreuer/-innen von Jugendmannschaften, Eltern und andere Interessierte eine Regelkunde-Ausbildung an.

Hierbei handelt es sich

- entweder um zwei Abendveranstaltungen mit jeweils drei Stunden oder
- um eine sechsstündige Veranstaltung (z. B. Samstag oder Sonntag) in den Räumlichkeiten des BFV oder bei einem Verein, der die Organisation der Ausbildungsveranstaltung übernommen hat. In jedem Fall sollten auch andere Vereine im Bezirk (z. B. über die Jugendarbeitsgemeinschaften) informiert werden, um eine ausreichende Teilnehmerzahl zu gewährleisten.

Wir kommen auch in Ihren Verein, fragen Sie einfach bei Ihrem Schiedsrichter-Obmann im Verein oder bei uns nach. Ihr Ansprechpartner: Andreas Hösch, Telefon: (0177) 515 77 87, andreas.hoesch@berlinerfv.de

Angestrebt wird eine engere Zusammenarbeit mit den Jugendfußball Arbeitsgemeinschaften der Bezirke, die dann die Organisation für mehrere Vereine übernehmen können sowie die kontinuierliche Einbindung der Schiedsrichter-Obleute im Verein.

Die Mindestteilnehmerzahl beträgt für beide Veranstaltungsarten 12 Personen und sollte 25 Interessenten nicht überschreiten.

Der Schiedsrichter-Lehrstab und seine Referenten vermitteln bei dieser Ausbildungsmöglichkeit die wichtigsten Grundlagen des Regelwerks sowie Hinweise zur Leitung eines Spiels, so dass Sie als Ersatzschiedsrichter/-in bei Spielen von Jugendmannschaften (ohne vom BFV angesetzte Schiedsrichter/-innen) fungieren können.

Als Nachweis erhalten Sie dafür einen Regelkundeausweis. Dafür benötigen wir von allen Teilnehmer/-innen ein Foto für das Dokument. Der Regelkunde-Ausweis hat mindestens eine einjährige Gültigkeit und kann durch eine dreistündige Kurzschulung jedes Jahr verlängert werden. Für die Erlangung des Regelkunde-Ausweises muss keine Prüfung abgelegt werden.

Gemäß Spielordnung des BFV, dürfen Inhaber/-innen eines gültigen Regelkundeausweises vorrangig vor nicht ausgebildeten Personen ein Spiel leiten, wenn kein angesetzter bzw. ausgebildeter Schiedsrichter vor Ort ist. Persönliche Anmeldung für individuelle Teilnehmer/-innen eines zentral organisierten Kurses beim BFV:

Referat Qualifizierung & Sport, Am Kleinen Wannsee 14, 14109 Berlin, Tel.: 89 69 94-88 oder -11, Fax: 805 27 80, qualifizierung@berlinerfv.de.

Die Kosten dieser Aus- und Weiterbildung belaufen sich zum Ausgleich der Personal- und Materialkosten auf 5 € pro Teilnehmer/-in und sind am (ersten) Veranstaltungstag gegen Quittung zu entrichten bzw. werden über den zugehörigen Verein eingezogen.

Geplante zentrale Termine für das erstmalige Erlangen des Regelkunde-Ausweises für Betreuer/-innen und Eltern

- 16-Z-00035 Mi., 07.09.2016 (Teil 1) Mi., 14.09.2016, 18.00-21.00 Uhr (Teil 2)

Geplante zentrale Termine für die Verlängerung des Regelkunde-Ausweises für Betreuer/-innen u. Eltern (Voraussetzung: bereits vorhandener Regelkunde-Ausweis, nicht älter als 2 Jahre)

- 16-Z-00036 Mi., 20.04.2016 18.00-21.00 Uhr
- 16-Z-00037 Mi., 02.11.2016 18.00-21.00 Uhr

BFV-Qualifizierungsangebote 1. Halbjahr

Trainerausbildung

Grundlehrgang (30 Lerneinheiten)

16-Z-00115 Fr., 27.05. - So., 29.05.2016

Trainer C-Lizenz (ehemals Trainer C-Breitenfußball)

Profil Kinder (40 Lerneinheiten)

16-Z-02186 Fr., 01.04. - Mo., 04.04.2016 (im Ausbildungszentrum Ost)

16-Z-00124 Do., 07.04. - So., 10.04.2016

16-Z-00193 Mo., 04.07. - Do., 07.07.2016

Profil Jugend (40 Lerneinheiten)

16-Z-02187 Do., 12.05. - So., 15.05.2016 (im Ausbildungszentrum Ost)

16-Z-02131 Do., 26.05. - So., 29.05.2016

16-Z-00141 Do., 07.07. - So., 10.07.2016

Profil Torwart (40 Lerneinheiten)

16-Z-00218 Fr., 10.06. - So., 12.06.2016 (Teil 1)

Fr., 26.08. - So., 28.08.2016 (Teil 2)

BFV-Jungtrainerausbildung (120 Lerneinheiten – Ausbildung in den Sommerferien)

16-Z-00144 Mo., 25.07. - Fr., 29.07.2016 (Teil 1), Mo., 01.08. - Fr., 05.08.2016 (Teil 2)

Trainer B-Lizenz (ehemals Trainer C-Leistungsfußball)

Eignungsprüfung

16-Z-00148 Do., 14.07.2016

Kompakte Fortbildung für Trainer B-Lizenz (ehemals Trainer C-Leistungsfußball) und C-Lizenz (ehemals Trainer C-Breitenfußball)

Trainer B-Lizenz

Lehrgangs-Nr.: 16-Z-00179

Lehrgangs-Datum: Mo., 18.04.- Di., 19.04.2016

Kosten: 150 €

Thema: Taktik: Variables Angriffsspiel gegen einen organisierten Gegner

Anrechnung: 20 LE

Kursgröße: 22

Lehrgangs-Nr.: 16-Z-00180

Lehrgangs-Datum: Mo., 11.07.- Di., 12.07.2016

Kosten: 150 €

Thema: Taktik: Möglichkeiten der Spieleröffnung

Anrechnung: 20 LE

Kursgröße: 22

Trainer C-Lizenz (ehemals Trainer C-Breitenfußball)

Lehrgangs-Nr.: 16-Z-00202

Lehrgangs-Datum: Mo., 27.06. - Di., 28.06.2016

Kosten: 150 €

Thema: Trainingsschwerpunkt Mannschaftstatik für B-/A-Junioren in den Basisvereinen

Anrechnung: 20 LE

Kursgröße: 22

Dezentrale Fortbildung für Trainer B-Lizenz (ehemals Trainer C-Leistungsfußball) und C-Lizenz (ehemals Trainer C-Breitenfußball)

Lehrgangs-Nr.: 15-Z-00205
Lehrgangs-Datum: Do., 05.05.2016 (Feiertag)
Kosten: 60 €
Thema: Spiel- und Spielerbeobachtung bei den Jugendpokalendspielen (Axel-Lange-Pokal) der A- bis D-Junioren, (Poststadion)
Anrechnung: 10 LE
Kursgröße: 25

Kinder- und Jugendführerschein

Schulung für Betreuer/-innen und Trainer/-innen ohne Lizenz

16-Z-00410 23.5., 25.5., 30.5., 1.6., 6.6., 8.6., 13.6., 15.6., 20.6., 22.6., 27.6. (jeweils 18-21 Uhr), dezentral

Grundlagen Vereinssteuerrecht für Anfänger und Neueinsteiger

Lehrgangs-Nr.: 16-Z-00026
Lehrgangs-Datum: Sa., 09.04.2016
Uhrzeiten: 09.30 - 13.30 Uhr
Themen:
- Bedeutung der Gemeinnützigkeit / Sportförderungswürdigkeit
- Grundlagen der Vereinsbesteuerung
- Aufzeichnungen, Abschluss und Steuererklärung
Referenten: Jürgen Tillack, Süreyya Inal, Doris Brachmann

Vereins-, Verbands- und Fusionsrecht in Grundzügen

Lehrgangs-Nr.: 16-Z-00027
Lehrgangs-Datum: Sa., 23.04.2016
Uhrzeiten: 10.00 - 14.00 Uhr
Themen:
- Vereinsrecht
- Verbandsrecht
- Vertragsrecht
- Fusionsrecht
Referent: Notar und RA Jürgen Pufahl

Regelkunde-Fortbildung für Betreuer/-innen und Eltern

16-Z-00036 Mi., 20.04.2016 18.00-21.00 Uhr

Informationen zu allen Qualifizierungsangeboten erhalten Sie über das Landesleistungszentrum des Berliner Fußball-Verbandes e. V.: Referat Qualifizierung & Sport, Am Kleinen Wannsee 14, 14109 Berlin, E-Mail: qualifizierung@berlinerfv.de, Tel.: (030) 89 69 94-88 oder -11, Telefax: (030) 805 27 80

Herz-Lungen-Wiederbelebungs-Kurse

Die AOK Nordost, der offizielle Gesundheitspartner des Berliner Fußball-Verbandes, hat sich zum Ziel gesetzt, das Ausmaß der Todesfälle nach plötzlichem Herzstillstand zu reduzieren. Als Ihr Gesundheitspartner vor Ort freut sich die AOK Nordost, Ihnen als AOK Mitglied sowie Ihren Freunden und Bekannten die Möglichkeit bieten zu können, in einem Herz-Lungen-Wiederbelebungs-Kurs die richtigen Verhaltensweisen als Ersthelfer zu erlernen, beziehungsweise zu vertiefen.

LEBENSRETTET AUF DEM FUSSBALLPLATZ

Alljährlich erleiden auf deutschen Fußballplätzen viel zu viele Sportler den plötzlichen Herztod. Ursache ist eine zum Kreislaufstillstand führende Rhythmusstörung, die in der Regel nur durch einen Elektroschock beendet werden kann. Wird die Zeit bis zur Anwendung eines Elektroschocks durch einen herbeigerufenen Notarzt nicht durch eine Herzdruckmassage überbrückt, ist der Hirntod nach wenigen Minuten die unausweichliche Folge.

Viele Fälle aus der Vergangenheit zeigen, dass es mitnichten nur untrainierte, übergewichtige und ältere Menschen trifft. Auch junge, sportliche und scheinbar gesunde Menschen sind risikogefährdet. Die AOK Nordost (www.aok.de/nordost/lebensretter), der Berliner Fußball-Verband und die Johanniter Unfall-Hilfe e. V. möchten Ihnen in einem Herz-Lungen-Wiederbelebungs-Kurs eine Erstversorgung von Betroffenen vermitteln, damit Sie im Falle eines Falles ruhig, sicher und nachhaltig agieren können, als „Lebensretter auf dem Fußballplatz“.

Herz-Lungen-Wiederbelebungs-Kurse

Ort: Landesleistungszentrum-Wannsee „Richard Genthe“, Am Kleinen Wannsee 14, 14109 Berlin

Betreuung: Johanniter-Unfall-Hilfe e. V.

Inhalte:

- Vorgehen am Betroffenen
- Stabile Seitenlage, lebensrettende Maßnahmen
- versicherungsrelevante Bestimmungen (z.B. Rechte und Pflichten des Ersthelfers)
- Reanimation des Betroffenen
- Verhalten am Telefon beim Notruf

Zielgruppe: Jeder, der zum Lebensretter werden möchte.

Kosten: Die Kosten werden von der AOK Nordost übernommen.

Kursgröße: 15 Personen

Anmeldung: Referat Qualifizierung & Sport, Tel.: 89 69 94-88 oder -11, qualifizierung@berlinerfv.de

Termin: 16-Z-00215, Mi., 02.11.2016, 18.00-20.00 Uhr

Soziales

■ **BFV-Projekt „Kleine Helden“**

„Lass dich nicht ansprechen!“, „Geh mit niemandem mit!“ und „Steig zu keinem ins Auto!“ – diese oder zumindest so ähnliche Sätze kennen alle von ihren Eltern. Doch wissen Sie wie Ihr Kind im Ernstfall wirklich reagieren würde? Gerade für Kinder ist es wichtig nicht nur zu wissen sondern praktisch zu erproben, wie sie sich in einer Gefahrensituation richtig verhalten.

Der Berliner Fußball-Verband e. V. bietet daher in Zusammenarbeit mit dem Projekt „Kleine Helden Deutschland“ allen interessierten Vereinen die Möglichkeit, ein für sie kostenfreies, 90minütiges Sondertraining zur Stärkung des Selbstbewusstseins von jungen Fußballer/innen bei uns zu buchen. Die Kinder sollten dabei zwischen 9 und 11 Jahren sein (C-/D- oder E-Jugend) und die Gruppenstärke sollte ca. 15 betragen. Die Anzahl der Sondertrainings ist für das Kalenderjahr 2016 auf 100 Termine begrenzt.

Zu den Inhalten: Die erfahrenen Gewaltpräventionsexperten werden die Kinder nicht nur ermutigen, auf ihr Bauchgefühl zu hören, sondern werden den jungen Fußballer/innen beibringen, sofort richtig zu reagieren und die Gewaltspirale zu stoppen, selbstbewusster mit Erwachsenen umzugehen, die Stimme gezielt und laut einzusetzen und Distanzzonen zu wahren. Ein weiterer Schwerpunkt des Kleine-Helden-Programms ist es sich bei Übergriffen von Erwachsenen auch körperlich zu behaupten wie z.B. bei Festhalten/Mitziehen der Kinder oder Verteidigung und schnelle Flucht in/aus der Bodenlage. Freiwilligkeit und spielerische Umsetzung sind dabei besonders wichtig.

Sofern Sie Interesse haben, den Kinderschutz aktiv zu fördern und die D- oder E-Jugendlichen Ihres Vereins als „Kleine Helden“ „ausbilden“ zu lassen, nutzen Sie bitte für die Anmeldung das beigefügte Antragsformular. Die noch zur Verfügung stehenden Termine und weitere Informationen finden Sie unter: <http://berliner-fussball.de/soziales/kleinehelden/>

Denn Täter suchen Opfer und keine Kleine Helden!

gez. Gerd Liesegang (Vizepräsident Qualifizierung und Soziales)

■ **Einladung zu „AfIM on Tour“ in die Kapelle des Olympiastadion**

Der AfIM lädt Vereinsvertreterinnen und -vertreter zum Besuch der Kapelle des Berliner Olympiastadions am 8. April 2016 ein.

Im Rahmen von „AfIM on Tour“ besuchte der Ausschuss für Integration und Migration (kurz: AfIM) des Berliner Fußball-Verbandes e. V. mit Vertretern der Berliner Fußballvereine die Neue Synagoge und die Sehitlik Moschee, um mehr über die unterschiedlichen Religionen und Kulturen zu erfahren.

Nun möchte der AfIM Sie zu einem Besuch einer besonderen Kapelle einladen, um Einblicke in die christliche Religion und Kultur zu erhalten. Im Rahmen von „**AfIM on Tour**“ möchten wir mit Ihnen am **Freitag, 8. April 2016, um 18.00 Uhr, die Kapelle des Olympiastadions** besuchen.

In der Kapelle wird uns ein Einblick in die christliche Kultur gegeben und anschließend werden Fragen rund um die besondere Kapelle beantwortet. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie an diesem Dialog teilnehmen würden. Im Anschluss möchten wir gemeinsam das Bundesligaspiel von Hertha BSC Berlin gegen Hannover 96 besuchen (Anpfiff 20.30 Uhr).

Wir bitten interessierte Teilnehmer/-innen sich bis zum 4. April 2016 per E-Mail anzumelden.

Anmeldungen an: **karlos.el-khatib@berlinerfv.de**

Bitte geben Sie bei der Anmeldung Ihren Verein, Ihren Namen und ggf. den Namen Ihrer Begleitperson an.

Da die Teilnahme auf 30 Personen begrenzt ist, werden wir Sie am 5. April benachrichtigen, ob Sie an der Veranstaltung teilnehmen können.

Veranstaltungen

Keine aktuellen Informationen.

DFBnet

■ Erfolgreiche Infoveranstaltung zur DFBnet Vereinsverwaltung

Am Mittwoch, 23. März 2016 fand im „Haus des Fußballs“ eine Infoveranstaltung zu den Vereinsverwaltungsmodulen „DFBnet Verein“ und „DFBnet Finanz“ statt. Rund 50 Vereinsvertreter/innen folgten der Einladung des Berliner Fußball-Verbandes.

Als Referenten konnten Florian Blum und Hans-Joachim Baumgarten von DFB-Medien, einer 100-prozentigen Tochtergesellschaft des DFB, gewonnen werden. Nach einer kurzen Vorstellung von DFB-Medien, dem „Softwarehaus des deutschen Fußballs“, begann Florian Blum mit der Präsentation der Funktionen und Möglichkeiten der Vereinsverwaltung DFBnet Verein. Mit diesem Modul können Vereine die Mitgliederverwaltung effektiv und zeitgemäß bewältigen. Ein großer Vorteil besteht darin, dass eine Vielzahl von Nutzern von jedem Rechner zu jeder Zeit über das Internet zugreifen kann. Wichtig ist im Zuge dessen auch, dass der Datenschutz groß geschrieben wird: Die Daten werden im geschützten Rechenzentrum des DFB verwaltet.

Kostenloser Datenimport und Abgleich mit DFBnet Pass

Für Vereine, die DFBnet Verein noch nicht nutzen, verkündete Florian Blum ein besonderes „Schmankerl“: DFB-Medien bietet an, beim Umstieg auf DFBnet Vereine einen kostenlosen Datenimport durchzuführen. Dafür wird lediglich eine CSV-Datei mit den Mitgliederdaten benötigt. Interessant ist sicherlich auch die neue Abgleichfunktion zwischen DFBnet Verein und der DFBnet Pass-Datenbank, wie folgendes Beispiel zeigt: „Klar: Der Neue muss beim nächsten Pflichtspiel dabei sein. Schnell leitet der Trainer alles in die Wege, damit er rechtzeitig einen Spielerpass hat – und vergisst, dass der Neuzugang auch Vereinsmitglied werden muss.“

Die Folgen: Dem Verein entgehen Mitgliedsbeiträge und der Versicherungsfall kann für Spieler und Verein ein böses Erwachen bringen. Nutzer der DFBnet Vereinsverwaltung können jetzt über die neue Abgleich-Funktion klären, ob alle für ihren Verein in DFBnet Pass Online geführten Spieler/innen tatsächlich auch als Mitglieder geführt werden.

DFBnet Finanz - Vereinsbuchhaltung einfach und kompakt

Den zweiten Teil des Abends nutzte Hans-Joachim Baumgarten, um den vielen Anwesenden in einer offenen und humorvollen Art und Weise das Modul „DFBnet Finanz“ näher zu bringen. Das auf der Online-Vereinsverwaltung DFBnet Verein aufbauende internetbasierte Programm bringt Licht in die Vereinsbuchhaltung. Das Modul ist unter anderem durch nachfolgend aufgeführte Funktionen speziell auf die Anforderungen von Vereinen ausgerichtet:

- einfache, weitgehend selbsterklärende Bedienbarkeit auch für Nicht-Buchhaltungs-Profis
- systematische Abbildung aller steuerlichen Bereiche eines Vereins
- Auswertungen zur steuerlichen Einnahmen-Überschuss-Rechnung
- automatisierte Umsatzsteuervoranmeldung
- mehrstufiges Mahnwesen
- automatische Erstellung von Zahlvorschlägen (Lieferantenrechnungen)

Die jährliche Nutzungsgebühr für DFBnet Verein beträgt 129,00 EUR (inkl. 19% USt.) und 99,00 EUR (inkl. 19% USt.) für DFBnet Finanz (DFBnet Finanz kann nur in Verbindung mit DFBnet Verein genutzt werden). Die Lizenz-, Betriebs- und Wartungskosten sind inklusive. Zudem bietet DFB-Medien für beide Module eine 3-monatige kostenfreie Probephase an und unterstützt die Anwender bei Fragen und Problemen mit einem professionellen Support.

Der Berliner Fußball-Verband bedankt sich bei Hans-Joachim Baumgarten und Florian Blum für die hervorragend durchgeführte Veranstaltung und wünscht allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern weiterhin viel Erfolg bei der Verwaltung Ihres Vereins.

▮ Vorteile durch den Passabgleich mit DFBnet Verein

Vereine können nun schnell herausfinden, ob mit ihren Fußball-Mannschaften Spieler oder Spielerinnen ohne Mitgliedschaft auf den Platz gehen – dank der neuen Abgleich-Funktion DFBnet Pass Online.

Ein neuer Spieler oder eine neue Spielerin muss am Wochenende auf den Platz. Schnell organisieren die Verantwortlichen den Spielerpass - und vergessen den Mitgliedsantrag. Dem Verein entgehen Beiträge, ein Unfall kann für die Sportler und Sportlerinnen böse Folgen haben. Rund 3.500 Mitglieds-Clubs in den Landesverbänden des Deutschen Fußball-Bundes können dies verhindern: Sie nutzen für ihre Mitgliederverwaltung DFBnet Verein – und können über die neue Abgleich-Funktion klären, ob alle für ihren Verein in DFBnet Pass Online geführten Spieler/-innen auch Mitglied sind. „Als wir die Abgleich-Funktion entwickelten, hatten wir genau das im Sinn“, erläutert Projektleiter Matthias Ratzel von DFB-Medien. „Dass die Vereine erfahren, ob alle, die mit einem Spielerpass für sie geführt werden, überhaupt noch für sie aktiv sind – aber auch: Ob alle Spieler, die für sie auf dem Platz stehen, auch wirklich Mitglied in ihrem Verein sind.“

Weitreichende Folgen bei Spielen als Nicht-Mitglied

Wenn aber tatsächlich eine Person für einen Verein Punktspiele bestreitet, in dem diese nicht Mitglied ist, entgehen zum einen dem Club Mitgliedsbeiträge und zum anderen fehlt der Person im Ernstfall der Versicherungsschutz, den Vereinssportler in Deutschland genießen. „Wenn dieser Fußballer einen Unfall erleidet oder einen Sachschaden verursacht, kann es sein, dass er keine Invaliditätsleistungen erhält oder den Schaden aus eigener Tasche bezahlen muss“, warnt Björn Bluhm von der ARAG Sportversicherung.

Alle Abteilungen arbeiten mit einem System

Die neue Funktion ist einer von vielen Vorteilen, die DFBnet Verein für die Vorstandsarbeit bietet und die seit 2013 auch die SG Rosenhöhe genießt. „Früher hatte jede unserer fünf Abteilungen ihr eigenes System, was die Zusammenführung der Daten sehr kompliziert machte“, so Vorsitzender Daniel. Mit DFBnet Verein erledigt jede Abteilung weiterhin ihre Mitgliederverwaltung selbst – das Programm fasst alle Mitgliederbestände zusammen. Dafür hat Thomas Daniel als Vereinsadministrator jedem Benutzer individuelle Zugriffs- und Nutzungsrechte eingeräumt. So arbeiten sieben Ehrenamtliche der SG Rosenhöhe mit der Vereinssoftware, nochmal so viele haben ausschließlich Leserecht: Sie können Listen erstellen, etwa nach Jahrgängen für die Jugendarbeit oder für die Ehrung von Jubilaren. Mit DFBnet Verein hat der Gesamtvorstand jederzeit den aktuellen Mitgliederbestand im Blick, kann zentral die Beiträge abbuchen, Serienbriefe und Spendenbescheinigungen erstellen. Und auch die Bestandsmeldung an den Landessportbund oder die DFB-Statistik erledigen.

Vorteil Online-Nutzung

„Zudem haben wir von überall Zugriff“, beschreibt Daniel weitere Vorteile von DFBnet Verein. Einzige Voraussetzungen für die Arbeit mit der Online-Software sind ein internetfähiges Gerät und ein Internetanschluss. Die Daten liegen geschützt im abgesicherten Rechenzentrum des deutschen Fußballs – und nur die Vereinsvertreter mit ihren Passwörtern können darauf zugreifen. „Jetzt kann ich ganz flexibel mit meinem Tablet die Mitgliederverwaltung erledigen und nachsehen, ob alles in Ordnung ist“, erläutert Daniel, der beruflich viel unterwegs ist, wie sich sein Ehrenamt verändert hat. Als Hauptansprechpartner fährt er auch schon mal auf den nächsten Parkplatz, um Vorstandskollegen zu unterstützen. Und wenn er nicht weiter weiß, „dann klappt der Support hervorragend“, lobt er die fachkundigen Helfer von DFB-Medien. „Du schreibst eine Mail – und spätestens am nächsten Tag ist die Antwort da – praxisbezogen und verständlich.“

Um den Vorständen deutscher Fußballvereine ihr Ehrenamt noch mehr zu erleichtern, arbeitet DFB-Medien eng mit den 21 Fußball-Landesverbänden weiter an Lösungen zu ihrer Unterstützung. Eine der jüngsten Entwicklungen ist der DFBnet Verein Supporter. Unter dem Motto „Aus der Praxis für die Praxis“ werden systemkundige Ehrenamtler mit Vereinen zusammengebracht, die bei DFBnet Verein Hilfe brauchen.

Service

Keine aktuellen Informationen.

Partner & Förderer

Keine aktuellen Informationen.

Durchführungsbestimmungen für
Spielgemeinschaften Frauen-, Senioren- und Altligamannschaften
(Ü 32 11er + 7er, Ü 40 11er + 7er, Ü 50 + Ü 60)

Spielgemeinschaften (SG) sollen dazu dienen, Vereinen im Fall eines Spielermangels die Fortsetzung des Spielbetriebes zu ermöglichen. Sie können nur Notgemeinschaften auf Zeit sein. Die an einer Spielgemeinschaft beteiligten Vereine bleiben bestehen, die Spieler-/innen bleiben Mitglieder dieser Vereine.

Spielgemeinschaften zum Zwecke einer Leistungssteigerung oder eines eventuellen Aufstiegs des Vereins in eine höhere Spielklasse werden nicht genehmigt.

Voraussetzung zur Bildung einer Spielgemeinschaft ist, dass

- a) mehrere Vereine nicht über die für einen geordneten Spielbetrieb erforderliche Anzahl von Spielern/-innen verfügen.
 - b) ein Verein, der über die erforderliche Spielerzahl verfügt, sich mit einem anderen Verein, der nicht genügend Spieler/-innen hat, über die Bildung einer Spielgemeinschaft verständigt.
- Spielgemeinschaften müssen für jedes Spieljahr neu beim Spielausschuss bis zum 30.06. schriftlich beantragt werden. Der Antrag ist von der/n Vorsitzenden der beteiligten Vereine zu unterzeichnen. Im Namen der Spielgemeinschaften sind die Vereinsnamen der beteiligten Vereine in Kurzform aufzunehmen.
 - Über die Zulassung entscheidet der Spielausschuss. Die Genehmigung gilt höchstens für die Dauer von einem Spieljahr. Die Spielberechtigung für die Spielgemeinschaft beginnt mit der Erteilung der Genehmigung. Soll die Spielgemeinschaft fortgesetzt werden, ist ein neuer Antrag zu stellen.
 - Keiner der beantragenden Vereine der SG dürfen eine Mannschaft im Spielbetrieb dieser Altersklasse angemeldet haben, in der die SG eingereiht werden soll. Es ist eine Spielerliste (Name, Vorname, Geb.- Datum, Pass-Nr., Verein) dem Spielausschuss bis 1 Woche vor dem ersten Pflichtspiel einzureichen. Nachmeldungen sind möglich.
 - Ansprechpartner bzw. verantwortlicher Verein ist für die spielleitende Stelle oder andere Organe des BFV der Verein, der die Spielstätte zur Verfügung stellt.
 - Spielgemeinschaften spielen in der untersten Spielklasse ohne Aufstiegsrecht und werden durch den Spielausschuss einer Staffel zugeteilt. Steht die Spielgemeinschaft nach Beendigung eines Spieljahres auf einem Aufstiegsplatz, rückt der nächstfolgende Verein dieser Staffel nach.
 - Ein auf der Spielerliste aufgeführte Spieler/-in der Spielgemeinschaft behält ihr/sein Spielrecht für alle anderen Altersklassen ihres/seines Vereines.
 - Spielgemeinschaften dürfen nicht am Pokalwettbewerb teilnehmen.
 - In allen Angelegenheiten haftet der Verein, für den der/die Spieler/-in sein Spielrecht erlangt hat.

An alle
Berliner Oberschulen
nachrichtlich
- Schulaufsicht
- Landessportbund e. V.
- Berliner Fußball-Verband e. V.

Geschäftszeichen II A Sp Kre
Bearbeitung Peter Kremkow
Zimmer 1 A 06
Telefon 030 90227 6552
Zentrale ■ intern 030 90227 50 50 ■ 9227
Fax +49 30 90227 5699
eMail peter.kremkow@senbjw.berlin.de
Datum 08. 03. 2016

Ausbildung zum DFB-Junior-Coach in der Sportart Fußball

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit der Ausbildung zum DFB-Junior-Coach sollen Jugendliche qualifiziert werden, um in Schule und Verein sowohl im Übungsbetrieb (AG/Training) als auch im Bereich von aktiver Pausengestaltung, Spielbetrieb und Veranstaltungen helfend und zunehmend eigenständig tätig zu werden. Die Junior-Coaches können somit auch an ihrer eigenen Schule in Fußball-Projekte eingebunden werden.

Das Ausbildungsangebot richtet sich an Schülerinnen und Schüler der Berliner Schulen, die technische und taktische Grundlagen in der Sportart Fußball beherrschen, mindestens 15 Jahre alt sind und Interesse an einer Tätigkeit als Junior-Coach besitzen.

Daher bitten wir Sie, dieses Informationsblatt und den Anmeldebogen an interessierte und Ihrer Einschätzung nach an geeignete Schülerinnen und Schüler weiterzuleiten.

Die kostenfreie Ausbildung, die in der Regel durch Referentinnen und Referenten des Berliner Fußball-Verbands e. V. angeleitet wird, umfasst 40 Unterrichtseinheiten. Es werden Grundlagen u. a. zum Aufbau von AG-Stunden und Trainingseinheiten, zur Wettkampforganisation und -betreuung, zur Trainingsmethodik, zur Technik- und Taktikschulung, zu rechtlichen Aspekten, zur Ersten Hilfe, zum Teamwork und zum Konfliktmanagement geschaffen. Die Inhalte werden sowohl in der Theorie als auch in der Praxis vermittelt.

Die erfolgreiche Teilnahme wird mit einem Zertifikat zum DFB-Junior-Coach bestätigt. Auch auf dem Schulzeugnis kann die erfolgreiche Teilnahme bestätigt werden. Falls eine Ausbildung zur Trainer C-Lizenz angeschlossen wird, wird der DFB-Junior-Coach anteilig angerechnet.

Bankverbindungen	Landeshauptkasse Berlin			BIC
	KontoNr	BLZ	IBAN	
Postbank Berlin	58100	10010010	DE4710010010000058100	PBNKDEFF100
Landesbank Berlin	0990007600	10050000	DE25100500000990007600	BELADEBEXXX
Bundesbank Filiale Berlin	10001520	10000000	DE53100000000010001520	MARKDEF1100



In diesem Schuljahr finden folgende Lehrgänge statt:

- > **4. - 8. Juli 2016, Mildred-Harnack-Schule,**
Schulze-Boysen-Straße 12, 10365 Berlin,
- > **4. - 8. Juli 2016, Haus der Fankulturen/Friedrich-Ludwig-Jahn-Sportpark,**
Cantianstr. 25, 10437 Berlin,
- > **4. - 8. Juli 2016, Hildegard-Wegscheider-Gymnasium,**
Lassenstr. 16-20, 14193 Berlin,
- > **11. - 15. Juli 2016, Wald-Gymnasium,**
Waldschulallee 95, 14055 Berlin,
- > **11. - 15. Juli 2016, Merian-Schule,**
Hoernlestr. 80, 12555 Berlin,
- > **11. - 15. Juli 2016, Sportanlage Bruno-Bürgel-Weg,**
Bruno-Bürgel-Weg 100, 12439 Berlin.

Zur Teilnahme an einem der Lehrgänge ist eine **verbindliche Anmeldung** bis zum **31. Mai 2016** erforderlich. Das Anmeldeformular befindet sich auf: www.schulsport-berlin.de/angebote und www.berliner-fussball.de/aus-weiterbildung/dfb-junior-coach.

Bei einer Lehrgangsteilnahme ist neben Schreibmaterial für den Theorieunterricht angemessene Sportkleidung für den Sportplatz mitzubringen. Für weitere Auskünfte steht Hr. Scharlowsky vom Berliner Fußball-Verband zur Verfügung (qualifizierung@berlinerfv.de, Tel. 896 994 11).

Die Ausbildung zum DFB-Junior-Coach wird durch eine Kooperation des Berliner Fußball-Verbandes e. V. mit der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Wissenschaft ermöglicht und durch die Commerzbank AG unterstützt. Eine Beurlaubung vom Unterricht zur Teilnahme am Lehrgang wird von der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Wissenschaft befürwortet, wenn keine schwerwiegenden Gründe der Beurlaubung entgegenstehen.

Jungen, engagierten Menschen werden durch die Ausbildung zum und die Tätigkeit als Junior-Coach vielfältige Möglichkeiten geboten, ehrenamtlich tätig zu werden, soziale Erfahrungen zu sammeln und Verantwortung zu übernehmen.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag



Peter Kremkow



Senatsverwaltung
für Bildung, Jugend
und Wissenschaft



**JUNIOR
COACH**
Bring Zukunft ins Spiel!

Unterstützt von

COMMERZBANK

Landesleistungszentrum
Am Kleinen Wannsee 14
14109 Berlin

E-Mail: qualifizierung@berlinerfv.de
Telefon: 030-89 69 94 – 11 od. -88
Telefax: 030-805 27 80

Bewerbung zum Lehrgang DFB-JUNIOR-COACH und Antrag auf Beurlaubung vom Unterricht

Hiermit bewerbe ich mich um einen Lehrgangplatz an einer DFB-JUNIOR-COACH-Ausbildungsschule:

Erstwunsch ankreuzen	Zweitwunsch ankreuzen	DFB-JUNIOR-COACH-Ausbildungsschulen und Zeiträume
		Mildred-Harnack-Schule (Lichtenberg, Schulze-Boysen-Straße 12, 10365 Berlin), Zeitraum: 4. – 8. Juli 2016
		Haus der Fankulturen / Friedrich-Ludwig-Jahn-Sportpark (Pankow, Cantianstr. 25, 10437 Berlin), Zeitraum: 4. – 8. Juli 2016
		Hildegard-Wegscheider-Gymnasium (Charlottenburg-Wilmersdorf, Lassenstr. 16-20, 14193 Berlin), Zeitraum: 4. – 8. 2016
		Wald-Gymnasium (Charlottenburg-Wilmersdorf, Waldschulallee 95, 14055 Berlin), Zeitraum: 11. – 15. Juli 2016
		Merian-Schule (Treptow-Köpenick, Hoernlestraße 80, 12555 Berlin), Zeitraum: 11. – 15. Juli 2016
		Sportanlage Bruno-Bürgel-Weg (Treptow-Köpenick, Bruno-Bürgel-Weg 100, 12439 Berlin), Zeitraum: 11. – 15. Juli 2016

1. Persönliche Angaben (bitte alle Felder vollständig und deutlich ausfüllen)

Schülerin

Schüler

Vor- und Nachname

Geburtsdatum

Straße und Hausnummer

Postleitzahl und Ort

Mobil

Telefon

E-Mail

Schule

Bezirk der Schule

Klasse

ggf. aktueller Fußballverein als Spieler/-in

S M L XL

Poloshirt-Größe

Hinweis: Das Anmeldeformular ist zum Download abrufbar auf: www.berliner-fussball.de/aus-weiterbildung/dfb-junior-coach/
oder www.schulsport-berlin.de/angebote

Ich bewerbe mich für die Ausbildung zum DFB-JUNIOR-COACH, weil _____

Nach der Ausbildung zum DFB-JUNIOR-COACH würde ich gerne _____ an (m)einer Schule _____ in (m)einem Verein erste Erfahrungen im „Trainerjob“ beim Kinderfußball sammeln. Ich strebe an, eine AG „Fußball“ in der Schule bzw. das Kindertraining im Verein zu unterstützen.

Ich habe bereits Kontakt zu einer möglichen Einsatzstelle als DFB-JUNIOR-COACH. Ja Nein

Ich möchte unbedingt Erfahrungen als Trainer/-in im Verein sammeln, kenne aber keinen Ansprechpartner. Ja Nein

Ich kann mir vorstellen, mich anschließend für die Trainerausbildung zur C-Lizenz anzumelden. Ja Nein

Datum, Unterschrift der/des Schülerin/Schülers

2. Einverständnis einer erziehungsberechtigten Person (bei Minderjährigkeit)

Hiermit gebe ich mein Einverständnis, dass _____
Vor- und Nachname der/des Schülerin/Schülers

an einem der ausgewählten Lehrgänge zum DFB-JUNIOR-COACH teilnehmen darf und melde sie/ihn an.

Vor- und Nachname der erziehungsberechtigten Person

Datum, Unterschrift der erziehungsberechtigten Person

3. Befürwortung durch Klassenleitung / Tutor(-in)

Hiermit befürworte ich die Teilnahme der o. g. Schülerin / des o. g. Schülers an einem der ausgewählten Lehrgänge zum DFB-JUNIOR-COACH.

Name Klassenleitung / Tutor(-in)

Datum, Unterschrift Klassenleitung / Tutor(-in)

4. Beurlaubung vom Unterricht durch die Schulleitung

Hiermit beurlaube ich die o. g. Schülerin / den o. g. Schüler vom Unterricht zur Teilnahme an einem der ausgewählten Lehrgänge zum DFB-JUNIOR-COACH.

Telefon

E-Mail der Schule (zur Rückmeldung der Teilnahme)

Name der Schulleitung

Datum, Stempel und Unterschrift der Schulleitung

Hinweis: Die Ausbildung zum DFB-JUNIOR-COACH wird durch eine Kooperation der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Wissenschaft mit dem Berliner Fußball-Verband e. V. ermöglicht. Eine Beurlaubung vom Unterricht zur Teilnahme am Lehrgang wird von der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Wissenschaft befürwortet, wenn keine schwerwiegenden Gründe der Beurlaubung entgegenstehen.

Berliner Fußball-Verband e. V.

gegründet 1897

Mitglied im Deutschen Fußball-Bund e. V.



Der Berliner Fußball-Verband e. V. sucht für das Landesleistungszentrum und seine dezentralen Ausbildungsstandorte **zum 1. Mai 2016** erfahrene, engagierte, zuverlässige und sportbegeisterte Persönlichkeiten als

Referenten (m/w) auf Basis selbständiger Tätigkeit (Honorarbasis) für die BFV-Ausbildungsbereiche

Trainerausbildung (C-Lizenz), DFB-Kurzschulung, Torwarttrainerausbildung sowie Erste Hilfe im Fußball (Sportverletzungen).

Der Berliner Fußball-Verband e. V. (BFV) ist einer von 21 Landesverbänden des Deutschen Fußball-Bundes mit rund 400 Vereinen und 145.000 Mitgliedern. Die Sportschule des BFV fungiert als Landesleistungszentrum Fußball und befindet sich in Berlin-Wannsee. Die dezentralen Ausbildungsstandorte befinden sich auf vier Sportstätten in Berlin, jeweils regional in der Stadt verteilt.

Ihre Aufgaben:

- Referenten- und Prüfertätigkeit im Rahmen der Ausbildungsmaßnahmen des Berliner Fußball-Verbandes
- Ansprechpartner für Lehrgangsteilnehmer und hauptamtliche Mitarbeiter
- Vor- und Nachbereitung von Ausbildungsmaßnahmen

Voraussetzungen:

- Mindestens DFB-Trainer B-Lizenz, idealerweise DFB-Elite-Jugend-Lizenz oder höher bzw. vergleichbare Berufsausbildung/Hochschulstudium (z.B. Sportphysiotherapeut, Studium der Sportwissenschaft) sowie eine hohe Fußballaffinität
- Gute PC und Internetkenntnisse (u.a. PowerPoint)
- Zeitliche Flexibilität (mindestens 3 Einsätze im Monat sowie möglichst und nach Absprache an ein bis zwei Vormittagen in der Woche sowie am Wochenende)
- Teamfähigkeit
- Spaß am Umgang mit Menschen
- Hohe Kommunikations- und Begeisterungsfähigkeit
- Selbstständiges und verantwortungsvolles Arbeiten
- Interesse an der Lehrtätigkeit im Fußball

Angebot

Wir bieten eine attraktive Honorartätigkeit mit einem interessanten und abwechslungsreichen Arbeitsumfeld. Wir haben Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung inkl. Ihres sportlichen Lebenslaufs. Ihre Bewerbung richten Sie bitte **bis 31. März 2016**, vorzugsweise per E-Mail, an:

Berliner Fußball-Verband e. V.
Referat Qualifizierung & Sport
Am Kleinen Wannsee 14, 14109 Berlin
E-Mail: qualifizierung@berlinerfv.de

Hausanschrift

Berliner Fußball-Verband e. V.
Humboldtstraße 8 A
14193 Berlin

Berlin, den 29. Februar 2016

Kontakt

Kevin Langner
Telefon (0 30) 89 69 94 – 0
Telefax (0 30) 89 69 94 – 22
info@berliner-fussball.de
www.berliner-fussball.de

Bankverbindung

Commerzbank AG
IBAN: DE73 1008 0000 0572 0102
00
BIC: DRESDEFF100

Steuernummer

27 / 610 / 50590

Partner

